

Medienmitteilung, 24. April 2026

ASTAG lanciert «ASTAG Charge»: Neue App vernetzt Ladeinfrastruktur im Transportgewerbe

Der Schweizerische Nutzfahrzeugverband ASTAG stellt mit ASTAG Charge eine neue Verbandslösung für das Laden von Elektrolastwagen vor. Im Mittelpunkt steht die digitale Lade-App von Depotcharge des Münchner Start-Ups Evolve Energy GmbH. Darüber können ASTAG Mitglieder ihre Ladeinfrastruktur untereinander zugänglich machen. Ziel ist es, bestehende Ladepunkte besser zu nutzen und deren Verfügbarkeit für Mitglieder zu erhöhen.

Die Elektrifizierung des Schwerverkehrs schreitet voran. Immer mehr Transportunternehmen investieren in Elektro-Lastwagen und eigene Ladeinfrastruktur. Gleichzeitig zeigt sich, dass entsprechende Angebote in der Schweiz bislang nicht flächendeckend vorhanden sind. Genau hier setzt ASTAG Charge an. Der Aufbau eigener Ladepunkte ist für viele Unternehmen derzeit nur eingeschränkt möglich, unter anderem aufgrund der hohen Investitionskosten. ASTAG Charge erleichtert den Zugang zu bestehenden Ladepunkten im Netzwerk und schafft damit zusätzliche betriebliche Optionen.

Von Mitgliedern, für Mitglieder

Die Lösung basiert auf einem geschlossenen Netzwerk innerhalb des Verbands. Ladepunkte von ASTAG Mitgliedern können anderen Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden. Die Software Depotcharge stellt dabei sicher, dass Nutzung und Abwicklung möglichst einfach bleiben und sich ohne zusätzlichen administrativen Aufwand in den Betriebsalltag integrieren lassen. Damit eröffnet ASTAG Charge dort zusätzliche Möglichkeiten zum Laden, wo bestehende Angebote nicht ausreichen oder nicht geeignet sind. Die Lösung versteht sich als Ergänzung zu bestehenden Angeboten und soll dazu beitragen, Ladevorgänge verlässlicher planbar zu machen.

Plattform bietet insbesondere auch für Standortbetreiber neue Möglichkeiten

Bestehende Ladeinfrastruktur kann gezielt zu unterschiedlichen Tageszeiten für andere Mitglieder freigegeben werden – beispielsweise dann, wenn eigene Fahrzeuge nicht laden. Dadurch lässt sich die Auslastung erhöhen und die getätigten Investitionen können effizienter genutzt werden. Der Aufbau von ASTAG Charge erfolgt etappenweise. Sie startet Anfang Mai 2026 in einer Pilotphase mit ersten Unternehmen. In den darauffolgenden Monaten sollen das Netzwerk und die Software weiterentwickelt werden. Ab November 2026 ist vorgesehen, die Lösung schrittweise allen ASTAG Mitgliedern zugänglich zu machen.

«ASTAG Charge unterstützt die ASTAG Transportunternehmen bei der praxisnahen und wirtschaftlichen Einführung alternativer Antriebe.» Franco Digirolamo

Weitere Informationen: www.astag-charge.ch

Kontakt:

ASTAG Schweizerischer Nutzfahrzeugverband
Franco Digirolamo





Engagiert. Sicher. Ans Ziel.

Mitglied der Geschäftsleitung / Leiter Dienstleistungen
+41 31 370 85 36

